

Fachstelle Limita zur Prävention sexueller Ausbeutung:
Fachtagung «Da sein – (zu) nah sein?», Freitag, 11. November 2022, Luzern

Referat «Notwendige Nähe»

Nähe im Einverständnis – der Wert der Berührung für Verbundenheit, Wohlergehen und Gesundheit

Zwischenmenschliche Berührung spielt im Alltag eine wichtige Rolle, doch handelt es sich hierbei meist um eine Nebenrolle: In der Vergangenheit hat die Berührung wenig Beachtung gefunden. Mit der Coronapandemie hat sich dies geändert: Die erzwungene Distanz macht uns deutlich, wie essenziell Berührungen für unser Miteinander und für unser persönliches Wohlergehen sind. Wenn eine Berührung von beiden Interaktionspartnern gewünscht und als angenehm empfunden wird, kann eine liebevolle zwischenmenschliche Berührung viele positive Prozesse auslösen. Warum ist die soziale Berührung so wichtig und welche biologischen Mechanismen vermitteln ihre positive Wirkung auf unser Wohlergehen?

In ihrem Referat geht Dr. Rebecca Böhme auf die neurobiologische Basis der Berührungsverarbeitung ein, erläutert die entwicklungsbiologische und -psychologische Rolle, die Berührung spielt, und diskutiert die Folgen von Berührungsmangel.

Dr. Rebecca Böhme, Assistenzprofessorin an der Universität Linköping, Forschung zur zwischenmenschlichen Berührung und leiblichen Selbstwahrnehmung, Autorin u.a. der Bücher Human Touch und Resilienz (C.H.Beck Verlag).